

extavium

Das wissenschaftliche  
Mitmachmuseum

Mitmachen | Staunen | Verstehen

Extavium



Das wissenschaftliche Mitmachmuseum

## Inhalt

<b>KITA-FORSCHERWOCHE IM EXTAVIUM 2013/ 2014 .....</b>	<b>3</b>
<b>EXTAVIUM: MITMACHEN   STAUNEN   VERSTEHEN.....</b>	<b>4</b>
<b>DAS MOBILE EXTAVIUM – NATURWISSENSCHAFT ZUM ANFASSEN .....</b>	<b>5</b>
<b>INCENTIVES IM EXTAVIUM – VERSTEHEN FÜR GROßE ENTDECKER .....</b>	<b>6</b>
<b>PARTNER UND FÖRDERER – UNTERSTÜTZUNG UNSERER IDEEN .....</b>	<b>8</b>
<b>PORTRAIT DR. AXEL WERNER.....</b>	<b>9</b>
<b>EXTAVIUM – CHRONIK.....</b>	<b>10</b>

## Kita-Forscherwochen im Extavium 2013/ 2014

### Die vier Jahreszeiten



#### Der Herbst 10.09. bis 19.09. 2013

Im Herbst bereiten sich Pflanzen und Tiere auf den Winter vor. Speziell die Pflanzen erstrahlen in dieser Jahreszeit in prächtig strahlenden Farben. Doch wo kommen Rot und Gelb in den Blättern plötzlich her?

Mit Geschick, Entdeckerlust und Beobachtungsgabe können die kleinen Forscher dieses Phänomen enttarnen!

#### Der Winter: 14.01. bis 23.01. 2014

Eiskälte lässt uns auf leckere Ideen kommen: Wir nehmen Schnee und Eis, schaffen es in unsere Laborräume, fühlen und messen das kühle Nass und stellen anschließend – ganz wissenschaftlich – wunderbare Leckereien her.

Lasst euch überraschen!

#### Der Frühling: 25.03. bis 3.04. 2014

Die ersten Sonnenstrahlen wärmen die Erde. Die Pflanzen erwachen aus ihrer Winterstarre und fangen an, sich auf den Frühling vorzubereiten. Wie das funktioniert und wie die vielen bunten Frühlingsfarben entstehen verraten wir euch in unserem Experimentierkurs!

#### Der Sommer: 17.06. bis 22.06. 2014

Endlich Sommer! Endlich im Wasser spielen und schwimmen gehen! Doch wie funktioniert das Schwimmen eigentlich. Warum gehen wir nicht unter, so wie ein Stein? Und was noch interessanter ist, warum kann ein Wal gleichzeitig an der Wasseroberfläche schwimmen und auch in die Tiefen des Ozeans hinab tauchen? Heitere Experimente verraten euch die großen Geheimnisse der Natur!

**Unsere Experimentierkurse dauern 30 Minuten und kosten 7 Euro (der Eintritt in das Extavium ist inklusive)!**

Melden Sie sich gerne an: telefonisch unter **0331-8773628** (dienstags von 14:30 -18 Uhr und donnerstags von 9 - 13 Uhr), per Email unter **[kontakt@extavium.de](mailto:kontakt@extavium.de)** oder online unter **[www.extavium.de](http://www.extavium.de)** !

## Extavium: Mitmachen | Staunen | Verstehen



Mit über 130 Exponaten und vielen Experimentierkursen lädt das Extavium kleine und große Forscher zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Welt der Wissenschaften ein! Wenn Kita-Kinder Glibber herstellen, Sechsjährige einen Trabant in die Höhe heben, Schulklassen Solarzellen selber bauen und Erwachsene fasziniert einen Heißluftballon beobachten, dann werden Naturwissenschaften spielerisch erlebbar gemacht.

In der großen Ausstellung und den wechselnden Experimentierkursen des Extavium kann erkundet, ausprobiert, geforscht, gestaunt und gefragt werden. Bereits 500.000 neugierige Besucher haben seit 2006 die Geheimnisse der Wissenschaft erforscht. Alle Exponate werden von den wissenschaftlichen Mitarbeitern des Hauses entwickelt und von der Werkstatt gebaut und gepflegt.

Das Extavium wurde im September 2006 unter dem Namen Exploratorium Potsdam in Babelsberg eröffnet. 2007 wurde das Mitmachmuseum als innovativer und zukunftsrelevanter *Ort im Land der Ideen* ausgezeichnet. 2008 ernannte der Rat für Nachhaltige Entwicklung die Einrichtung zu einem *Leuchtturm für eine Kultur der Nachhaltigkeit* und 2009 zeichneten die Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam sowie das Brandenburgische Ministerium für Bildung, Jugend und Sport das wissenschaftliche Mitmachmuseum mit dem *Adolf-Reichwein-Preis* für Pädagogik aus. Anfang 2010 trugen sich die drei Gründer in das *Goldene Buch der Stadt Potsdam* ein.

Neben dem Ausstellungsbetrieb bietet das Extavium Fortbildungen für Kita-Erzieher und Lehrer, Kindergeburtstagsfeiern, Ferienbetreuungen und das Mobile Extavium – einen Experimentierstand für Veranstaltungen aller Art – an. Experimente für alle Altersgruppen – seit 2012 auch für weiterführende Schulen – machen den großen Reiz des wissenschaftlichen Mitmachmuseums aus.

## Das Mobile Extavium – Naturwissenschaft zum Anfassen



Sie suchen ein ganz besonderes Highlight für Ihre nächste Veranstaltung? Ein Kinder- und Jugendprogramm für Ihr Sommerfest, das über den obligatorischen Basteltisch hinausgeht oder einen Incentive-Workshop für Ihre Kollegen zum Firmenjubiläum?

Unser Mobiles Extavium bietet Ihnen Experimentierstände im Außenbereich und Ausstellungen, die Kinder und Erwachsene durch spannende Experimente und verblüffende Effekte in ihren Bann ziehen.

Kleine Versuche begeistern für naturwissenschaftliche Phänomene und können auf jedes Alter und fast jedes Thema angepasst werden. Wie wäre es zum Beispiel mit selbst gebauten Solarzellen? Oder mit rauchendem Trockeneis und Experimenten rund um CO<sub>2</sub>? Motoren bauen, Vulkane ausbrechen lassen, Flaschenteufel basteln oder glitzernden Glibberschleim produzieren – thematisch sind Ihnen keine Grenzen gesetzt. Unsere geschulten Mitarbeiter begeistern Ihr Publikum in jedem Fall und garantieren eine unvergessliche Veranstaltung. Ob Tag der offenen Tür, Weihnachtsfeier, Sommerfest, Messe oder Fortbildung, das Mobile Extavium kann zu jeder Gelegenheit gemietet werden.

**Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Wissenschaften!**

**Sprechen Sie uns gerne an!**

Wir betreuen Sie in allen Fragen rund um Ihren Event.

Tel. 0331 / 877 1375 | Fax 0331 / 7212 200 | E-Mail [events@extavium.de](mailto:events@extavium.de)

## Incentives im Extavium – Verstehen für große Entdecker



Sie möchten Ihre Kollegen mit einem besonderen Tages- oder Abendprogramm überraschen? Sie suchen einen den Teamgeist fördernden Incentive-Workshop? Dann tauchen Sie mit dem Extavium ein in die spannende Welt der Wissenschaft und der Naturphänomene!

### Das Extavium exklusiv

Sie können das Extavium mit seinen über 130 interaktiven Exponaten exklusiv für Ihre Firmenveranstaltung mieten – mit wissenschaftlicher Betreuung der Ausstellung. Planen Sie Ihre nächste Firmenveranstaltung in unserer Mitmachwelt. Catering, Licht- und Tontechnik können ebenfalls über uns gebucht werden.

### Experimentierstände

Zusätzlich zur Ausstellung bieten wir Mitmach-Experimentierstände in der Ausstellung an. Auf unterhaltsame Weise werden verblüffende Phänomene in der Natur vorgeführt und Ihre Gäste zum Zuschauen, Staunen und Mitmachen angeregt.

### Eine Themenauswahl:

Das Eis, das niemals schmilzt +++ Würfelförmige Seifenblasen +++ Unsichtbares Licht +++ Küchenchemie +++ Die Reise des Farbtropfens +++ Flaschenteufel und das Spiel mit der Dichte +++ Elektromagnetismus +++ Das Geheimnis unserer Augen

### **Experimentierworkshops in den Laboren**

Sie wollen es doch etwas genauer wissen? Dann sind unsere Workshops in den Laboren genau das Richtige für Sie! Überraschen Sie Ihre Mitarbeiter mit einem Teambuilding der ganz besonderen Art. Das gemeinsame Experimentieren schult die Teamfähigkeit in Ihrem Unternehmen – und das mit Spaß und garantierten Aha-Effekten in einer lockeren Atmosphäre.

Die Workshops sind für 20 Personen und zwei Stunden ausgelegt. Gern passen wir dabei den zeitlichen Rahmen an Ihre individuellen Bedürfnisse an.

### **Eine Themenauswahl:**

Platonische Körper +++ Die Welt steht Kopf +++ Elektrizität aus Sonnenlicht +++  
Magnetismus +++ Kältemischung

### **Maßgeschneiderte Angebote**

Gern unterbreiten wir Ihnen mit Bezug auf Inhalt und Dauer der experimentellen Angebote maßgeschneiderte Angebote zu beliebigen Themen rund um die Naturphänomene.

***„Wichtig ist, dass man nicht aufhört zu fragen.“***

***Albert Einstein***

**Sprechen Sie uns gerne an!**

Wir betreuen Sie in allen Fragen rund um Ihren Event.

Tel. 0331 / 877 1375 | Fax 0331 / 7212 200 | E-Mail [events@extavium.de](mailto:events@extavium.de)

## Partner und Förderer – Unterstützung unserer Ideen



Für die Entwicklung und den Bau neuer Exponate, sowie für die Entwicklung und die Durchführung neuer Experimentierkurse und das Planen neuer spannender Ideen für unsere Besucher, benötigen wir immer wieder Unterstützung.

Neben der größten Unterstützung uns regelmäßig zu besuchen, gibt es vielerlei Möglichkeiten für eine finanzielle Unterstützung, sodass der besondere Lernort Extavium auch in Zukunft viele wissbegierige Besucher mit neuen Plänen überraschen kann:

### **Exponat-Paten**

Gestalten Sie unsere Ausstellung!

### **Experimentierkurs-Paten**

Lassen Sie die Welt sinnlich erlebbar werden!

### **Förderer und Partner**

Das Vielfältige Angebot des Extavium wird möglich durch den Einsatz vieler Menschen, Institutionen und Unternehmen.

### **Verschenken Sie Wissen!**

Für Privatpersonen und Familien

Für Unternehmen und Institutionen

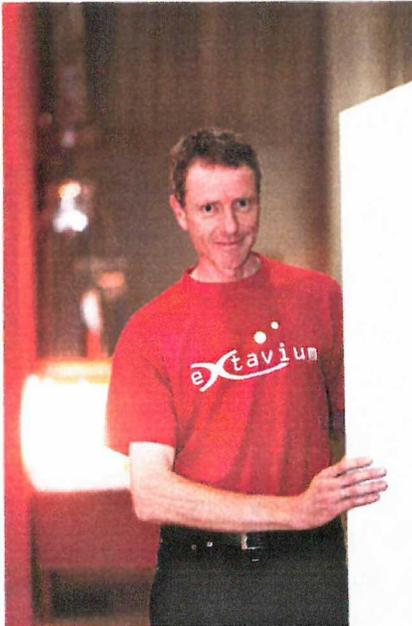
Jede Spende wird bei uns in neue Inhalte umgesetzt. Auch können Spenden es ermöglichen, dass Kinder uns besuchen kommen, die sich einen Besuch in das Extavium sonst nicht leisten können.

Für Fragen zum Thema Partner und Förderer stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung!

**Sprechen Sie uns gerne an!**

Tel. 0331 / 877 1375 | Fax 0331 / 7212 200 | E-Mail [partner@extavium.de](mailto:partner@extavium.de)

## Portrait Dr. Axel Werner Vorstand und Kurator



Dr. Axel Werner, geboren 1965 in Leipzig, studierte Wissenschaftsorganisation an der Humboldt-Universität und Physik an der Technischen Universität Berlin mit Schwerpunkt Festkörperphysik und Astrophysik. Es gelang Axel Werner bereits während seines Studiums, Menschen für Physik, Chemie und Mathe zu begeistern, als er in einem Jugendhilfeprojekt sozial Benachteiligten half, sich auf ihre Haupt- und Realschulabschlüsse vorzubereiten.

Nach dem Studium war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Hahn-Meitner-Institut in Berlin in der Abteilung Angewandte Physik, Technologie und Zuverlässigkeit von Solarzellen tätig. Nachdem er an der Freien Universität Berlin promovierte, gründete er eine Agentur für Wissenschaftskommunikation. Das Potsdamer Unternehmen beschäftigt sich mit der Entwicklung von Animationen zu mathematischen und physikalischen Themen.

Gemeinsam mit Prof. Dr. Elizabeth Prommer und Dr. Ulrich Hienzsch entwickelte er die Idee, in Potsdam einen Ort zu schaffen, der Neugier und Interesse für Naturwissenschaften weckt. Seit 2004 ist er Vorstand und Kurator des Mitmachmuseums, kreiert Exponate, entwickelt Experimentierkurse und steckt Mitarbeiter, Unterstützer und Förderer mit seinem Enthusiasmus an. Zusätzlich zur ständigen Weiterentwicklung des Extavium produziert er täglich Glibberschleim mit Kita-Kindern, erklärt Grundschulern die Solarzelle und verkauft an der Kasse des Extavium Eis und Hüpfknete. Wer wissen will, wie viel Tropfen ein Wasserstrahl hat oder wie das Sonnenlicht schmeckt, der ist bei Dr. Axel Werner an der richtigen Adresse.

## Extavium – Chronik



- Juni 2004** Gründung des Vereins Exploratorium Potsdam e.V. mit dem Ziel, ein wissenschaftliches Mitmachmuseum aufzubauen.
- November 2004** Beginn der Werkstattarbeiten an den Exponaten.
- April 2005** Testphase für die Exponate in der Grundschule am Griebnitzsee.
- Herbst 2005** Herbst-Exploratorium im Potsdamer Hauptbahnhof mit 50 Exponaten und dem Chemielabor. 12.000 Besucher in fünf Wochen.
- September 2006** Eröffnung Exploratorium Potsdam in der Wetzlarer Straße.
- April 2007** Auszeichnung als innovativer und zukunftsrelevanter *Ort im Land der Ideen*.  
(Schirmherrschaft Bundespräsident Horst Köhler)
- September 2007** Feier zum einjährigen Bestehen mit Ministerpräsident Matthias Platzeck und Oberbürgermeister Jann Jacobs.
- Oktober 2007** Empfang des 100.000. Besuchers: Die sechsjährige Carlotta aus Potsdam Babelsberg erhält einen Experimentierkoffer.
- September 2008** Start des Schulprogramms.

- Oktober 2008** Das im Exploratorium entstandene Forscherbuch für Schüler „*Wie funktioniert die Welt? Naturphänomene im Alltag*“ von Dr. Axel Werner erscheint beim MOSAIK Verlag.
- November 2008** Die Filmpark Babelsberg GmbH steigt im Exploratorium Potsdam als Gesellschafter ein.
- November 2008** Auszeichnung als *Leuchtturm für eine Kultur der Nachhaltigkeit*.  
(Schirmherrschaft Rat für Nachhaltige Entwicklung)
- Juni 2009** Auszeichnung mit dem Adolf-Reichwein-Preis für Pädagogik (Schirmherrschaft Ministerium für Bildung, Jugend und Sport. und Stiftung „Großes Waisenhaus zu Potsdam“)
- September 2009** Empfang der 250.000. Besucherin Paula mit Ministerpräsident Matthias Platzeck.
- September 2009** 3. Geburtstagsfeier mit 100 Kindern der Potsdamer und Berliner Arche.
- Januar 2010** Die drei Gründer Prof. Dr. Elizabeth Prommer, Dr. Ulrich Hienzsch und Dr. Axel Werner tragen sich in das *Goldene Buch der Stadt* Potsdam ein.
- September 2010** Das Exploratorium Potsdam eröffnet ein Mini-Exploratorium in Eisenhüttenstadt. Der Ableger des wissenschaftlichen Mitmachmuseums ist Bestandteil des BIWAQ-Projektes der Stadt Eisenhüttenstadt.
- Dezember 2010** „*Wie funktioniert die Welt? Naturphänomene im Alltag*“ Teil 2 von Dr. Axel Werner erscheint beim MOSAIK Verlag.
- Mai 2011** Umbenennung in Extavium – Das wissenschaftliche Mitmachmuseum.

- März 2012** Neueröffnung in der Caligari Halle, am Filmpark Babelsberg, Marlene-Dietrich-Allee 9.
- April 2012** Zwei große Labore und ein Küchenlabor werden von Schulklassen viel genutzt.
- August 2012** Insgesamt 8 zweistündige Oberstufenkurse für die weiterführenden Schulen im Angebot.
- Dezember 2012** Aus mittlerweile 50 verschiedenen Experimentierkursen kann ausgewählt werden.
- Januar 2013** Unsere Reihe „Kitaforscherwochen“ findet nun schon zum vierten Mal sehr erfolgreich statt.
- März 2013** Das Extavium ist jetzt ein Jahr am neuen Standort zu Hause.